



Evangelische

Philippus-Nathanael-Kirchengemeinde

Stierstraße 18
12159 Berlin

Berlin - Friedenau

Grazer Platz 2+4
12157 Berlin

Gemeindeblatt Ausgabe 111 Januar - Februar 2024

Impressum Hrsg.:

Gemeindegemeinderat der Ev. Philippus-Nathanael-Kirchengemeinde, Grazer Platz 4, 12157 Berlin.
Telefon: 855 50 01, Fax: 855 28 76,
E-Mail: kuesterei@kirche-in-friedenau.de,
Internet: <https://www.philippus-nathanael.de>
V.i.S.d.P.: Klaus-Michael Puls
Redaktion: gblpn@kirche-in-friedenau.de,
Redaktionsschluss Ausgabe 112
März - April 2024): 10.01.24

Margit Jaschke, Gemeindebüro: Tel.: 855 50 01, Fax: 855 28 76
Di: 10 - 13 Uhr, Mi: 10 - 12 Uhr, Do: 15 - 17 Uhr

Pf. Thomas Lübke (freier Tag: Fr): 0160 84 58 082
luebke@kirche-in-friedenau.de

David Schirmer, Kantor (freier Tag: Mo, Sa): 0170 24 85 959
schirmer@kirche-in-friedenau.de

Fabian Hoheisel, Kita Philippus: 852 76 34
kita-philippus@kirche-in-friedenau.de

Michaela Wilke, Kita Nathanael: 855 18 58
kitas-phil-nath@kirche-in-friedenau.de

Ruth Schweikhardt-Gehret: 0176 48 82 65 06
ehrenamt@kirche-in-friedenau.de
(Ehrenamtsbeauftragte, Sprechstunde nach Vereinbarung)



Willkommen im Gottesdienst der Philippus-Nathanael-Kirchengemeinde!



Datum	Philippus-Kirche (Stierstr. 17-19) So ab 8 Uhr: eritreisch-orthodoxer Gottesdienst	Nathanael-Winterkirche (Grazer Pl. 2, 2. OG) So ab 10 Uhr: ukrainisch-orthodoxer Gottesdienst
7.1. 1. So n. Epiphania	10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. i.R. Barthen, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst Lektor Puls
14.1. 2. So n. Epiphania	10.30 Uhr: Sonntagslob Sonntagslob-Team, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Köppen
21.1. 3. So n. Epiphania	10.30 Uhr: Sing ‚n‘ pray Gottesdienst Prädikant Dr. Becker, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Wicher
28.1. letz. So n. Epiphania	10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Dr. Ackermann, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Göwecke
4.2. Sexagesimae	10.30 Uhr: Gottesdienst Pf. Dr. Ceconi, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Schüür
11.2. Estomihi	10.30 Uhr: Sonntagslob mit Kindermusical Sonntagslob-Team, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Lübke
Mi 14.2.	19 Uhr: 1. Passionsandacht	gemeinsame Andacht in Philippus!
18.2. Invokavit	10.30 Uhr: Sing ‚n‘ pray Gottesdienst Prädikant Dr. Becker, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Lübke
Mi 21.2.	19 Uhr: 2. Passionsandacht	gemeinsame Andacht in Philippus!
25.2. Reminiszer	10.30 Uhr: Gottesdienst Pf. Lübke, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Lektor Puls
Mi 28.2.	19 Uhr: 3. Passionsandacht	gemeinsame Andacht in Philippus!
03.03.. Okuli	10.30 Uhr: Gottesdienst Pf. Dr. Ackermann, anschl. Kirchencafé	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Lübke

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. + 1. Korinther 16, 14 + Jahreslosung 2024

Auf der Jahrestagung der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) wurde im Februar 2021 diese Jahreslosung für 2024 ausgewählt. Damals hatte noch keiner ahnen können, dass nach der Annexion der ukrainischen Halbinsel Krim im Frühjahr 2014 ebenfalls durch die Russische Föderation im Februar 2022 die Ukraine überfallen werden könnte. Ebenso wenig konnte der Terrorangriff der Hamas auf Israel vorausgesetzt werden. Nun liegt vor uns ein Jahr, das geprägt ist durch die Kriege in Osteuropa und in Nahost. Und durch dieses schwierige neue Jahr soll uns ein Bibelwort des Apostels Paulus begleiten: „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.**“ So viel steht fest: Was da geschehen ist und geschieht, ist nicht geprägt von Liebe. Es ist das Ergebnis von Lieblosigkeit, von Hass und Menschenverachtung. Zigtausend Menschen sind betroffen vom Tod eines Angehörigen, von Terror, von Zerstörung und Vertreibung, von Hass und Gewalt. Darüber hinaus stellen wir fest, dass das Miteinander in unserer Stadt aggressiver geworden ist. Das macht etwas mit uns und wir merken, dass sich auch unser Verhalten davon prägen lässt. „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.**“ Wie können wir dieses Bibelwort als Losung über das Jahr 2024 stellen? Grundsätzlich stimmen wir der Empfehlung des Paulus zu. Nur im täglichen Miteinander setzen sich andere Regeln durch, und in unseren Tagen scheint der Zug für diese Empfehlung längst abgefahren zu sein. Hätte man früher danach gelebt, wäre es wohl nicht zu Kriegen gekommen. – Also kam die Empfehlung des Paulus immer schon zu spät? Ja und Nein, denn Paulus macht es sich mit seiner Empfehlung nicht einfach. Er weiß um Streit und um eskalierende Konflikte. Er weiß um todbringende Auseinandersetzungen und darum betont er die Notwendigkeit, das Miteinander zu suchen, umzudenken, wachsam zu sein, der Lieblosigkeit und dem Hass keinen Raum zu geben, dem Frieden nachzujagen. Was für ein starkes Bild! Frieden hat man nicht einfach, Frieden muss bewahrt werden. Er kann schnell verloren gehen, ist wie eine Flüssigkeit, die man im Auge behalten muss, um sie nicht zu verschütten. Wo die Liebe regiert, wird der Hass beherrscht. Wenn die Liebe die Oberhand verliert, übernimmt der Hass das Sagen. Die Losung möchte uns dazu bewegen, das Jahr 2024 unter einem neuen Vorzeichen zu führen: „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!**“ Es gibt keine bessere Empfehlung, um dem Hass und der Menschenverachtung die Macht zu nehmen. Solange der Hass und die Gedanken der Rache die Menschen bestimmen, wird es keinen Frieden geben. Nur die Liebe kann den Hass und die Rachedgedanken überwinden. Jesus spricht von Umkehr. Es geht um einen Herrschaftswechsel in unserem Leben, und der beginnt schon im kleinsten Miteinander. Paulus betont: „Alles, was ihr tut“, wirklich ALLES soll von der sich hingebenden und freundschaftlichen, lebensbejahenden Liebe geprägt sein. Einer Liebe, die uns Jesus Christus vorgelebt hat. Der Liebe, die Gottes Geist in uns bestärken möchte. Einer Liebe, der wir Raum geben müssen, damit sich unser Zusammenleben ändert und vom Frieden bestimmt wird. Das Leben ist in Gefahr, wenn die Liebe die Oberhand verliert. Die vor uns liegenden Monate und Jahre können wir nur überstehen, wenn wir der Liebe Gottes den Vorrang geben und uns der erneuernden Kraft des Heiligen Geistes öffnen. „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!**“ Ein kurzes Losungswort, das sich bei uns leicht einprägen möge. Ein Schlüssel, um verschlossene Türen zu öffnen. Eine Empfehlung, um Gräben zuzuschütten und Mauern einzureißen, Wunden zu schließen und Narben sicher zusammenzuhalten. Die Jahreslosung macht uns Mut, angesichts der von Menschen ausgehenden Gewalt und Zerstörung nicht aufzugeben. Es gibt ein Gegenmittel - keine Sieben-Tage-Kur, keine Impfung, keine Erklärung -, sondern ein Verhalten, das täglich praktiziert werden muss: Liebe leben. Lassen Sie uns darum beten, dass die Losung unser Denken, Fühlen und Handeln prägt und darüber hinaus, in dieser Welt heilende Wirkung zeigt.

Pf. Thomas Lübke

Geburtstags-Café in der Philippus-Kirche

Wir laden die über 60jährigen Gemeindeglieder unserer Gemeinde, die im letzten Vierteljahr Geburtstag hatten, zur geselligen Geburtstagsfeier bei „Kaffee-Tee-Kuchen-Musik-Geschichten“ und Austausch über den Kaffeetisch ein. Dazu treffen wir uns am

**Mittwoch, dem 21. Februar 2024, um 15 Uhr
in der Philippus-Kirche.**

Bitte melden Sie sich nach Erhalt Ihrer Einladung bis **spätestens zum 14. Februar 2024** an: entweder per Post, per E-Mail (geburtstage@kirche-in-friedenau.de) oder telefonisch (855 50 01). Denken Sie bitte daran, Ihre **Telefonnummer** anzugeben – auch wenn Sie auf den Anrufbeantworter sprechen -, dann erhalten Sie auch einen **Erinnerungsanruf**.

In Vorfreude auf ein Wiedersehen bzw. Kennenlernen!
Ihr Geburtstags-Café-Team

OFFENE KIRCHE 2024

An jedem **1. Mittwoch im Monat** öffnet die Philippus-Kirche ihre Türen **von 10 bis 12 Uhr**:

**3. Januar, 7. Februar, 6. März, 3. April,
ausnahmsweise 8. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 7. August,
4. September, 2. Oktober, 6. November
und 4. Dezember.**

Kommen Sie vorbei, treten Sie ein, genießen Sie den einzigartigen Kirchoraum mit der schönen Glaswand, halten Sie inne im Gebet oder kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Gerne geben wir Ihr Anliegen an unseren Pfarrer oder an die Küsterei weiter.

Seien Sie herzlich willkommen, wir freuen uns auf Sie!

Christiane Bockisch

EINLADUNG ZUM WELTGEBETSTAG 2024

am **Freitag, dem 1. März um 18 Uhr** in der evang. Vaterunser-Kirchengemeinde, Detmolder Str. 17, 10715 Berlin, zum Thema: *"Palästina... durch das Band des Friedens"*. Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text des diesjährigen WGT aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält (Eph. 4,1-7) Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern. In Palästina, wo die Wiege des Christentums ist, leben ca 1,2 % Christ*innen. Wir möchten die Stimmen von Frauen aus Palästina hörbar machen, weil wir ihre Sehnsucht teilen - in Frieden zu leben. Im Gottesdienst erzählen uns drei Frauen von Ihren Leben und Leiden, aber auch von ermutigenden Erfahrungen. Sie zeigen uns, wie Sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für den Frieden zu engagieren.

Auch wenn es angesichts der komplexen Geschichte und der aktuellen politischen Lage im Nahen Osten nahezu unmöglich erscheint, wollen am ersten Freitag im März Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird. Wir hoffen in dieser bedrückenden Zeit, dass Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, durch das Band des Friedens.

Anschließend an den Gottesdienst, laden wir Frauen, Männer und Familien zu einem Imbiss mit Köstlichkeiten von Palästina ein. Christine Cinar, Kontakt: Ruth Schweikhardt-Gehret, Ökumenekreis Friedenau, Tel.: 84409643
Änderung der Gottesdienstordnung ist möglich!



Einladung zu den Passionandachten 2024

Die Passionsandachten beginnen am **Aschermittwoch, dem 14. Februar** in der Philippus-Kirche und ab **Mittwoch, dem 6. März** im Vorsaal im 2. OG des Gemeindehauses der Nathanael-Kirche.



Sie finden jeweils **mittwochs um 19 Uhr** statt und werden traditionell unter Mitwirkung verschiedener Gruppen von beiden Standorten der Philippus-

Nathanael-Gemeinde gestaltet.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kontakt: Ruth Schweikhardt-Gehret
Tel. 84 40 96 43

Einladung zum Gesprächskreis Im Gemeindehaus Grazer Pl. 2, I. OG, 19 Uhr

Do, 4. Januar:

Das schwierige Verhältnis der Kirchen zur AfD

Do, 18. Januar:

Jede Anschaffung ist ein CO2 Deaster

Do, 1. Februar:

Das Kreuz mit der Evolution

Do, 15. Februar:

Druck auf Kirchen wächst

Klaus-Michael Puls, Tel.: 855 26 61

OSTERFREIZEIT 2024

für 8-12jährige Kinder

Die Legende
der Rawi -
Expedition im
Dschungel

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Philippus-Nathanael

Ev. Kirchengemeinde
Zum Guten Hirten



Evangelische Jugendarbeit in der Region Friedenau

Sebastian Leenen - Jugendbeauftragter

E-Mail: leenen@ts-evangelisch.de

Mobil: 0157-32 90 15 76

Montag - Freitag 9 - 16 Uhr

Bundesallee 76a, 12161 Berlin - Friedenau

www.zum-guten-hirten-friedenau.de

www.philippus-nathanael.de

Das **Online-Anmeldeformular**
und weitere **Informationen**
gibt es hier:



Kindermusical-Tage in den Winterferien (für Kinder ab 6 Jahre)

Habt Ihr Lust, beim Kindermusical in den Winterferien dabei zu sein? Wir werden drei Tage lang eine spannende Geschichte kennenlernen und die Lieder und Szenen dazu proben. Dann gibt es zwei Auftritte: Einen in der Philippus-Kirche und einen in der Kirche Zum Guten Hirten, jeweils im Gottesdienst. Hier sind schon mal die Termine:

In der Philippus-Kirche:

Mi, 07.02.2024, 9 - 15 Uhr (Betreuung 8.30 - 16 Uhr)
Do, 08.02.2024, 9 - 15 Uhr (Betreuung 8.30 - 16 Uhr)
Fr, 09.02.2024, 9 - 15 Uhr (Betreuung 8.30 - 16 Uhr)
So, 11.02.2024, 10 Uhr (Treffen) und dann 10.30 Uhr (Auftritt)

In der Kirche Zum Guten Hirten:

Sa, 17.02.2024, 10 - 11 Uhr, Stellprobe
So, 18.02.2024 9.30 Uhr (Treffen) und dann 10 Uhr (Auftritt)

Weitere Infos (z.B. welches Musical überhaupt?) kommen ab Januar. Es wird bestimmt super, ich freue mich schon!

Euer David



Bericht aus dem Gemeindegemeinderat (Oktober / November inkl. Rüstzeit)

Marc Wilhelmi (Gemeindegemeinderat) wurde zum Rechnungsprüfer und Michael Ickes (Mitglied des Gemeindegemeinderates) zum Datenschutzbeauftragten der Gemeinde gewählt. Per Beschluss wurde festgesetzt, dass am 31.12.2023 ein Gottesdienst nur in der Nathanael-Kirche stattfindet.

Das Konsistorium hat die von den Gemeinden „Zum Guten Hirten“ („ZGH“) und „Philippus-Nathanael“ vorgelegte Ausschreibung einer gemeinsamen Pfarrstelle zurückgewiesen; so lautet die Korrektur nun dahingehend, dass die Pfarrstelle von „ZGH“ mit einem Dienstumfang (DU) von 50%, verbunden mit der Beauftragung zur Wahrnehmung pfarramtlicher Dienste in „Philippus-Nathanael“ mit weiteren 30% DU, auszuschreiben ist.

Der GKR nimmt zur Kenntnis, dass der Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg entschieden hat, die Querschnittsvisitation Kirchenmusik bei einem „Sing ,n' Pray-Gottesdienst in der Philippuskirche durchzuführen.

Die Pumpe der Heizungsanlage in Nathanael musste ausgetauscht werden (Kosten € 5.735, 85).

Der Bauausschuss berichtete über einen Besuch der ev. Kirchengemeinde „Sühne-Christi“, einem 60er Jahre-Bau-Ensemble, das gerade energetisch saniert wird; die Erfahrungen der KG „Sühne-Christi“ könnten u.U. hilfreich für unsere zu sanierenden Gebäude sein.

Auf der Gemeinderüste in Liepe (Barnim) - mit Mitgliedern des Gemeindegemeinderates und des Gemeindegemeinderates - wurden mehrere Themen, u.a. Umsetzung „Faire Gemeinde“, Schulprojekt, Pfarrstelle, Webseite und Gemeindeentwicklung, beraten. Diese Themen sind auch Bestandteil der gemeinsamen Sitzung von GBR-GKR (20. 11. 2023) und der Gemeindeversammlung (26.11.2023). Zusätzlich wird auf der Gemeindeversammlung noch die Kita-Entwicklung und die Suche nach einem/r Präventionsbeauftragten behandelt werden. Außerdem stellt sich der neue Kantor David Schirmer (Vertreter für Christine Reso, die sich in Elternzeit befindet) vor.

Weitere 3.000 Eintopf-Konserven konnten durch Einzelspenden (insg. € 3.000,-) für die Christliche Hilfe Ukraine zur Lieferung in die Ukraine erworben werden. Für die Anschaffung von Sitzheizkissen mit Akku-Betrieb in der Philippuskirche wird die Förderergemeinschaft Philippuskirche um Unterstützung gebeten. Beschlossen wurde, dass GKR-Sitzungen zukünftig spätestens um 22 Uhr enden. Nicht bearbeitete Tagesordnungspunkte werden auf der folgenden GKR-Sitzung bevorzugt behandelt werden.

Christiane Bockisch



Das ökumenische Siegel „**Faire Gemeinde**“ ist eine Auszeichnung für Kirchengemeinden, Einrichtungen und Werke, die sich durch Handeln und Öffentlichkeitsarbeit für Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit einsetzen. Das soll für die Kirchengemeinden und darüber hinaus ein Zeichen für einen verantwortungsbewussten Glauben sein.

Die Idee: Vom Wissen zum Handeln – das ist die Grundidee des ökumenischen Siegels „Faire Gemeinde“. Denn wir wissen ja, wo

die globalen Herausforderungen und auch viele Ungerechtigkeiten liegen. Wir wissen, dass der Reichtum in der Welt sehr ungleich verteilt ist. Wir wissen um unsere Verantwortung am Klimawandel. Wir sehen auch, dass unsere Gesellschaften sich langsam entsolidarisieren. Unser Reichtum ist teuer erkauft. Wir haben keine zwei Erden. Wir erleben, dass viele Menschen ihre Heimatländer verlassen (müssen), während wir gut von Ressourcen leben, die dort ihren Ursprung haben. Der nächste Schritt – vom Verstehen zum Tun – ist schwieriger.

Daraus folgt für uns ganz praktisch und im Kleinen:

Unseren Konsum und Energieverbrauch zu überdenken, Grenzen zu akzeptieren, Genuss und Lebensfreude neu zu definieren.

Auf der Homepage der Initiative (www.faire-gemeinde.de) erhalten Sie weiterführende Informationen.

Gruppen und Kreise

Spaß an Bewegung

freitags, 11 Uhr, Gemeindehaus NA, Turnhalle
Bitte vorher anmelden bei Dagmar Anthe, Tel.: 753 34 09

Bibelgesprächskreis

2. und 4. Donnerstag, 17 Uhr, Grazer Platz 2, II OG.
Pf. Thomas Lübke, Tel.: 0160 84 58 082

Hauskreis

Einmal im Monat bei Ehepaar Anthe, Tel: 753 34 09,
Termine nach Absprache.

Hausbibelkreis für Jung und Alt

freitags, 19.30 Uhr, Cranachstraße 16
Klaus-Michael Puls, Tel.: 855 26 61

Mädchenhorte täysikuu Jahrgänge 2007 - 2009

dienstags, 17.30 - 19.30 Uhr, in den Jugendräumen Gemeinde **Zum Guten Hirten**, Bundesallee 76a, 12161 Berlin.
Paula Huttleß (katu), katu@cjf-berlin.de
Elisabeth Rudolph (siipi), siipi@cjf-berlin.de

Donnerstagskreis

donnerstags, 10.30 Uhr, Seminarraum Philippus-Kirche
Marianne Kuhn, Tel.: 0151 44 35 20 74

Seniorenkreis

dienstags, 15 Uhr, Grazer Platz 2, II. OG, mit Aufzug
Pf. Thomas Lübke, Tel.: 0160 84 58 082

Jungenbund Phoenix (Wandervogel u. Pfadfinder)

Jungen (8 - 10 Jahre), **dienstags, 17 - 19 Uhr**,
Jungen (14 - 16 Jahre), **mittwochs, 17 - 19 Uhr**,
im Gruppenraum „**Das Nest**“ in der Fregestraße 75, 12159
Berlin. Fabian Mogge, Tel.: 0163 23 11 497,
E-Mail: fabian@jungenbund-phoenix.de

Geburtstags-Café-Team

Kontakt: Ruth Schweikhardt-Gehret, Tel.: 84 40 96 43,
Christiane Bockisch, bockisch@kirche-in-friedenau.de

Spendenkonten

Neue Kontonummer für Ihre Spende zur Unterstützung der Kirchengemeinde:

Kirchenkreisverband Berlin Mitte-West
IBAN: **DE72 1005 0000 0191 2164 10** BIC: **BELADEBEXX**

Bitte geben Sie den Verwendungszweck an, z.B.:

Bauerhaltung	Christliche Hilfe
Familienzentrum	Gemeindeblatt
Jugendarbeit	Kirchgeld
Kirchenmusik	Konfirmandenarbeit
Matema Krankenhaus	Orgelsanierung
Seniorenarbeit	Ukrainische Gemeinde

Förderverein der Philippus-Kita e.V.

IBAN: DE70 5206 0410 0003 9083 30 BIC: GENODEF1EK1

Förderergemeinschaft Philippus e.V.

IBAN: DE25 1001 0010 0149 4801 09 BIC: PBNKDEFF

Kirchbauverein Nathanael e.V.

IBAN: DE27 1009 0000 2888 6320 02 BIC: BEVODEBBXXX

Herzlichen Dank, dass Sie unseren Dienst unterstützen!